

MARKT AKTUELL

Negatives Jahresergebnis

Die Entwicklung zentraler Konjunkturindikatoren der ersten drei Quartale 2015 hat das Ergebnis für das gesamte Jahr 2015 vorgezeichnet. Auch das vierte Quartal konnte wie vom Bundesverband Druck und Medien (bvdM) Anfang des Jahres befürchtet das Jahresergebnis für die Druck- und Medienwirtschaft nicht ins Positive rücken. Für 2015 schätzt daher der bvdM den Branchenumsatz – den Umsatz aller umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen mit einem Jahresumsatz von über 17500 Euro – auf nominale 20,3 Mrd. Euro (vgl. Grafik). Gegenüber dem vorjährigen Stand von 20,7 Mrd. Euro entspricht dies einem

Minus von 2 %. Preisbereinigt bzw. real dürfte der Branchenumsatz das gleiche Niveau erreicht haben, entwickelte sich gegenüber 2014 mit –1,1 % jedoch weniger negativ. Dies ist vor allem auf den gleichzeitig zurückgegangenen Erzeugerpreisindex für Druckereileistungen (–0,9 %) zurückzuführen, mit dem die Preisbereinigung des nominalen Wertes vorgenommen wurde.

Somit ist 2015 die erhoffte Stabilität aus den Jahren 2013 auf 2014 nicht eingetreten. Es ist allerdings zu betonen, dass sich das Umsatzniveau seit 2009 fortlaufend zwischen 20 und 21 Mrd. Euro be-

wegt. Daher ist dies für die Druckbranche – trotz aller Marktanpassungszwänge an anderen Ecken – als eine positive Entwicklung zu deuten.

Woher kamen die (negativen) Impulse 2015? Hinweise darauf geben die Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung des Statistischen Bundesamtes für Druckbetriebe ab 20 Beschäftigten. Demnach waren beinahe alle Marktsegmente der Druckindustrie rückläufig (vgl. Tabelle). So ging der Produktionswert der Werbedrucke und Kataloge – mit einem Anteil von ca. 41 % das gewichtigste Segment in der Produktionsstruktur – um 2,5 % gegenüber dem Vorjahr zurück. Auch Segmente der klassischen Verlagserzeugnisse wie Zeitschriften, Zeitungen und Bücher büßten an Wertniveau ein. Besonders enttäuschend entwickelte sich der Produktionswert für Zeitschriften – er verlor über 9 % im Vergleich zum Vorjahr. In der Buchproduktion setzte sich der negative Trend der letzten Jahre fort. 2015 wurden in Deutschland Bücher und kartografische Erzeugnisse im Wert von 989 Mio. Euro produziert, 5,6 % weniger als im Vorjahr.

Erfreulich waren hingegen die Produktionswerte von Katalogen (Unterkategorie von Werbedrucken/Kataloge) und bedruckten Etiketten. Sie konnten das Vorjahresniveau übertreffen. Bei Katalogen steigerte sich die Produktion um 2,3 %. Der Produktionswert der bedruckten Etiketten legte um 3,5 % zu. In beiden Segmenten setzte sich der positive Trend aus dem Jahr 2014 fort.

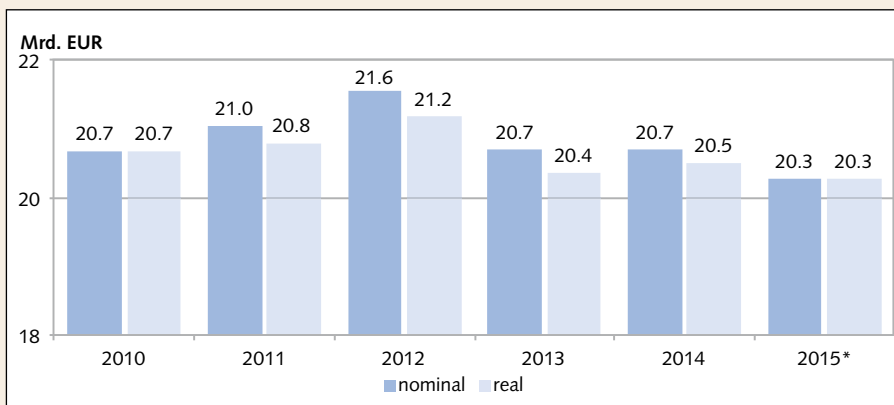
Diese heterogene Entwicklung der Segmente verdeutlicht, woher der konjunkturelle Gegenwind für die Druckindustrie kommt. Gleichzeitig weist sie gewissermaßen darauf hin, zu welchen Segmenten sich die Produktstruktur mittelfristig gewandelt hat und sich voraussichtlich weiter wandeln wird: Der anhaltende negative Trend bei den Druckerzeugnissen für die Verlagswirtschaft sorgt beim gleichzeitigen Wachstum einzelner Werbedrucksegmente und des Verpackungsdrucks (Etiketten) für die Umverteilung der Gewichte in der Struktur der Druckerzeugnisse.

Produktionswerte nach Produktgruppen

Wert der zum Absatz bestimmten Produktion	2015		
	Mio. EUR	ggü. Vj. in %	Anteil in %
Werbedrucke/Kataloge	5361	-2,5	41,4
davon: Kataloge	1211	2,3	9,4
Plakate	453	-1,0	3,5
Geschäftsberichte	48	-0,4	0,4
andere Werbedrucke und -schriften	3650	-4,2	28,2
Geschäftsdrucksachen	1200	-2,0	9,3
Zeitschriften	1116	-9,4	8,6
Zeitungen/Anzeigenblätter	1273	-4,5	9,8
davon: Tageszeitungen	869	-5,2	6,7
Wochen-, Sonntagszeitungen	219	-0,4	1,7
Anzeigen-, Annoncenblätter	185	-5,9	1,4
Bücher/kartografische Erzeugnisse	989	-5,6	7,6
Bedruckte Etiketten	1224	3,5	9,5
Kalender/Karten	121	-4,8	0,9
Sonstige Druckerzeugnisse	1653	-1,2	12,8
Summe Druckerzeugnisse	12936	-2,9	100,0
Druck- und Medienstufen	992	-3,4	55,2
Druckweiterverarbeitung	805	-0,3	44,8
Summe Druckleistungen	1796	-2,1	100,0
Summe alle Erzeugnisse und Leistungen	14732	-2,8	

Berichtskreis: Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten
 Quelle: Statistisches Bundesamt, Datenstand: 6. Mai 2016; Berechnungen: bvdM

Branchenumsatz



Anmerkungen: * Schätzung des bvdM, realer Umsatz mit dem Erzeugerpreisindex für Druckereileistungen berechnet.
 Berichtskreis: Unternehmen mit einem Jahresumsatz von über 17500 Euro
 Quelle: Statistisches Bundesamt, Datenstand: 6. Mai 2016; Berechnungen: bvdM

